

**EWS** „Die Schuhfabrik“ e.K.  
06295 Lutherstadt Eisleben • Klosterstraße 18 • Tel. (03475) 92 63-0 • Fax (03475) 92 63-10

**MEINICKE**  
Fahrzeugservice GmbH  
Alleebreite 15a • 06295 Eisleben / Helfta  
Tel. (03475) 71 79 66 • Fax (03475) 69 55 43

## Eisleber Traditionsunternehmen gemeinsam auf internationalen und regionalen Messen präsent

Auf der vom 14. – 16. Mai in Fulda stattgefundenen RETTmobil, der Fachmesse für Rettungsdienst und Mobilität, präsentierten sich EWS „Die Schuhfabrik“ e. K. sowie die Meinicke Fahrzeugservice GmbH erfolgreich. Laut Angaben des Messeveranstalters kamen an den drei Messetagen über 25.000 Fachbesucher auf diese internationale Leitmesse. EWS stellte auf einem eigenen Messestand auf dem Außengelände seine breite und innovative Kollektion an Sicherheitstiefeln vor. EWS-Inhaber Jörg Schlichting zog ein positives Fazit, denn die Nachfrage nach EWS-Produkten war überaus groß. Die Teilnahme an dieser jährlich stattfindenden Fachmesse ist ein absolutes Muss, um in diesem Markt Fuß zu fassen, schätzt auch Dirk Meinicke, Geschäftsführer der Meinicke Fahrzeugservice GmbH ein. Die Messe biete ausreichend Gelegenheit, mit Entscheidungsträgern des Rettungsdienstes sowie von Feuerwehren ins Gespräch zu kommen.

Schon traditionsgemäß zeigten EWS „Die Schuhfabrik“ e. K. und die Jürgen Meinicke GmbH auf einem Gemeinschaftsstand auf der REFORMA 2014 Anfang Mai in der Lutherstadt Eisleben Flagge. „Wer Handwerker ist, der geht auf die REFORMA“, so Oberbürgermeisterin Jutta Fischer, die zugleich an die Geburtsstunde der Handwerkermesse vor 17 Jahren erinnerte. Sie bedankte sich mit einer „Lutherrose“ bei Jürgen Meinicke, dessen Firma dieser Messe von Anfang die Treue gehalten hat. Als stellvertretender Kreishandwerksmeister setzt er sich zudem stark für die Interessen des Handwerks des ganzen Landkreises ein. Jörg Schlichting überreichte sie die Rose für sein starkes Engagement für die Lutherstadt und versprach, bei ihrem traditionellen Rundgang Halt auf dem Gemeinschaftsstand zu machen. Dort warteten die Firmen mit einem breiten Produktsortiment auf. Aus dem umfangreichen Kommunaltechniksortiment der Firma Meinicke ragte

in diesem Jahr als Highlight der Rasenroboter heraus. An dem kam auch Holger Stahlknecht, Innenminister des Landes Sachsen-Anhalt, nicht vorbei. Auf Einladung des CDU-Landtagsabgeordneten Eduard Jantos machte der Minister am 14. Mai im Rahmen eines Arbeitsbesuches u. a. in der Fa. Meinicke sowie anschließend bei EWS „Die Schuhfabrik“ e. K. Halt. In seinen Willkommensworten an den Minister wies Jürgen Meinicke nicht ohne Stolz auf die lange Firmentradition dieses bereits in der 3. Generation geführten Familienunternehmens hin. Als erstes ostdeutsches

in der eigenen Konstruktionsabteilung entwickelt werden. Heute leisten Feuerwehrfahrzeuge der Marke „Meinicke“ in vielen Feuerwehren in ganz Deutschland einen hervorragenden Dienst. Für 2014 habe man sich vorgenommen, innovative Löschverfahren



OB J. Fischer bedankte sich bei den Firmen mit einer Lutherrose.



EWS und Fa. Meinicke auf der RETTmobil in Fulda präsent.



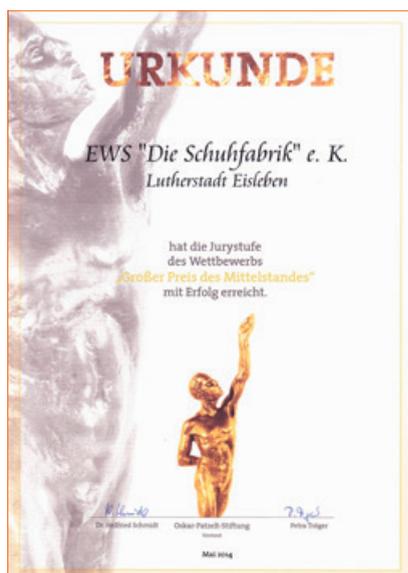
Halt im Regen am Gemeinschaftsstand auf der REFORMA 2014.



Ein Familien-Gästefoto vom Ministerbesuch in der Fa. Meinicke.



Minister Stahlknecht (m.) und J. Meinicke im Fachgespräch.



Die Oskar-Patzelt-Stiftung verlieh am 15.05.2014 im Löwengebäude der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg der Firma EWS die Urkunde zum Erreichen der Jurystufe. „Das Erreichen dieser Stufe im Wettbewerb macht stolz“, so Jörg Schlichting, „ist es doch eine Anerkennung und Wertschätzung für die kontinuierlich geleistete Arbeit“.

Unternehmen erhielt das Eisleber Unternehmen den Auftrag, als Zentralwerkstatt für das THW, die Feuerwehr und den Katastrophenschutz in Sachsen-Anhalt zu arbeiten. Im Jahr 2000 begann man mit dem Bau eigener Lösch- und Sonderfahrzeuge, die

in die Produktionsreife zu überführen und diese in Löschfahrzeuge einzubauen sowie die Auslandsaktivitäten zu verstärken. Im Anschluss an diesen Besuch verschaffte sich der Minister einen Überblick über die Herstellung von Feuerwehrstiefeln der

Marke „EWS“. Er zeigte sich sehr interessiert und war beeindruckt von der Leistungsfähigkeit des Unternehmens. Holger Stahlknecht wünschte EWS-Inhaber Jörg Schlichting und seinem Team weiterhin viel Erfolg.



J. Schlichting (2.v.r.) weist auf die aufwändige Fertigung hin.



Ein Gruppenfoto in der EWS-Fertigung ist fast ein Muss!